

Spurensuche – Lebensorientierung für Mädchen und Burschen

Ziel:

Das Projekt unterstützte 29 Mädchen und 20 Burschen im zweiten Semester der 3. Klasse und im ersten Semester der 4. Klasse der Neuen Mittelschule Kobersdorf bei der Entwicklung eines individuellen Lebensplanes.

Zielgruppe:

Mädchen und Burschen im zweiten Semester der 3. Klasse und im ersten Semester der 4. Klasse der Neuen Mittelschule Kobersdorf

ProjekträgerIn:

Frauen- Mädchen- und Familienberatungsstelle Oberpullendorf in Kooperation mit der Männerberatung Burgenland

Projektlaufzeit:

Feber 2010 – Feber 2011

Region:

Bezirk Oberpullendorf

Kurzbeschreibung:

Viele Jugendliche sollen sich schon mit 15 Jahren entscheiden welche Berufslaufbahn sie einmal einschlagen wollen. Dabei haben sie nur geringe Kenntnisse des Arbeitsmarktes und wählen die Berufe unter Gesichtspunkten aus, die ihren derzeitigen Interessen entsprechen. Die Burschen wollen Geld verdienen und die Mädchen wollen Anderen gefallen. Sie entscheiden sich daher nur für ca. 10 der über 300 möglichen Berufe. Mädchen entschließen sich kaum zu Ausbildungen in handwerklichen und technischen Berufen, und Burschen meiden die sozialen und pädagogischen Berufsfelder. Die Entscheidung in der konkreten Berufswahl fällt oft sehr traditionell aus. Auch die Vorstellungen junger Menschen in Bezug auf ihre Lebensgestaltung stehen oft im Widerspruch zu realen Bedingungen.

Erstmals begleiteten Expertinnen und Experten beider Geschlechter im selben Ausmaß die Jugendlichen bei der Umsetzung des Projektes. Dabei war das Sichtbarmachen der gesellschaftlichen Ungleichwertigkeit von Männern und Frauen und ihre Auswirkungen neben der persönlichen Orientierung ein wesentlicher Inhalt. Mit Hilfe von Körperübungen konnten sich das Körperbewusstsein und die Körperwahrnehmung besser entwickeln. Die outdoorpädagogischen Angebote halfen Teamfähigkeit und soziale Kompetenzen zu steigern.

Die Themenschwerpunkte des Projektes bewegten sich im Bereich der **Persönlichkeitsentwicklung** (Frauen/Männerbild, Vertrauen, Kommunikation, Selbstbewusstsein, Grenzen-Perspektiven) und **Arbeitsmarktorientierung** (Berufsorientierung, Lebensplan, Frauen- oder Männerberufe, untypische Berufe, Hausarbeit, Zugang zu – und Umgang mit Finanzen)

In 12 themenorientierten Arbeitseinheiten für zwei Klassen der Neuen Mittelschule Kobersdorf wurden die Wahrnehmung der Eigenkompetenz, das Ausloten der

Sozialkompetenz, die Orientierung zu Berufs- und Lebensthemen sowie Frau/Mann werden – geschlechterspezifische Veränderungsmerkmale erarbeitet. 11 Arbeitseinheiten fanden in getrennt geschlechtlichen Gruppen, 1 Arbeitseinheit (Abschlusseinheit) in einer gemischten Gruppe mit Mädchen und Burschen statt.

Die Verbreitung des Projektes in Neuen Mittelschulen in anderen Bezirken ist ein Ziel. Die Verbreitung soll mit Hilfe von Vorträgen in allen Frauen- und Familienberatungsstellen des Burgenlandes, bei den AMS Geschäftsstellen und schulischen Organisationen erfolgen.

Gesamtkosten: ca. € 18.000,--

Finanzierung: Europäischer Sozialfonds (ESF), Land Burgenland

Projektträger: Frauen- Mädchen- und Familienberatungsstelle Oberpullendorf in Kooperation mit der Männerberatung Burgenland

Projektumsetzung: Frauen- Mädchen- und Familienberatungsstelle Oberpullendorf in Kooperation mit der Männerberatung Burgenland

Kontakt:

Frauen-, Mädchen- und Familienberatungsstelle Oberpullendorf

Mag.^a Shoba Hamann

Spitalstraße 11

7350 Oberpullendorf

Tel.: +43/2612/42905

E-Mail: shoba.hamann@frauen-op.at

www.frauen-op.at